



# Open Simulator Club Grid

## Kleine Chronik

oder

Wie man im Jahr 2009 eine virtuelle Welt baut

Von Pia Piaggio

## EXTRA-AUSGABE

Woche 3 bis 5

mit Bildern von Friendly Riddler



Friendly Ridders Fotografien, die in der Zeit vom 3. Bis 22. März entstanden, ergänzen das bisher Erzählte in schöner Weise.



Erinnern Sie sich noch an den **Jumper** in Woche 4, der eine ganze Insel zerfetzte? Hier ist dokumentiert, wie das alles anfing. Eine Warnung gab es wohl, aber wer hätte eine solche Durchschlagkraft dieser virtuellen Kugel erwartet.



Gewarnt wird derzeit ebenfalls noch vor dem **Berühren von Objekten**. Im provisorischen Büro von TalentRaspel wird auf das Risiko hinreichend verwiesen.



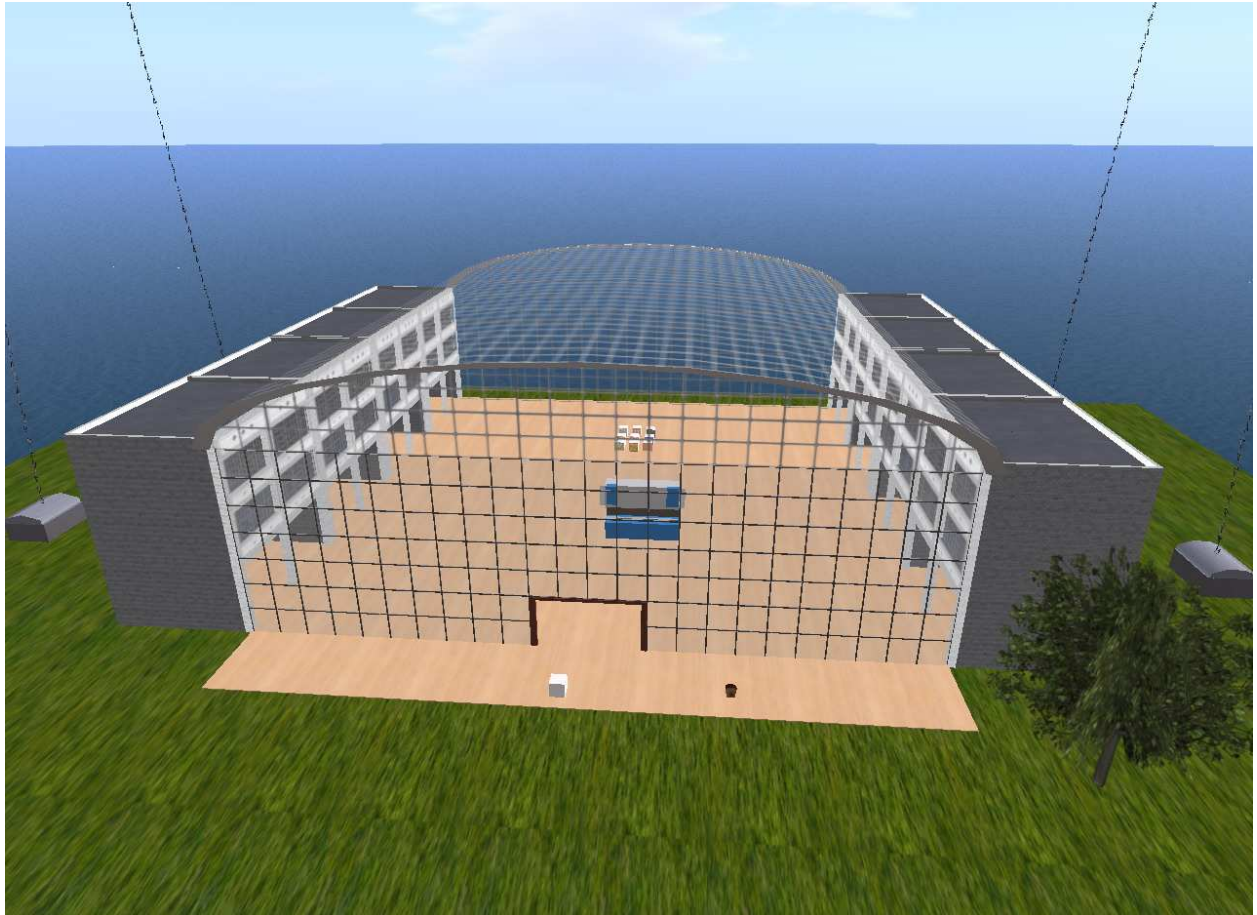
Hier befinden sich die Klubmitglieder nicht im Open Neuland sondern im Second Life™. Sie begehen ein **Werk von Dali, das Roko John** dort ausstellt. Geplant ist, den begehbaren Dali ins neue Land zu transportieren und auf der **Sim für Kunst und Kultur von Roko John** auszustellen.



Am 22. März geht es schon recht bunt im Open Neuland zu. Diese **Regenbogenbrücke von Keve** führt in die Region 6 „Fun und Romantik“.



Das **Bürogebäude von Inwe Ivory** existiert bisweilen mit Modellcharakter. Angestrebt wird eine aufgefächerte Bauweise, die Raum für verschiedene Firmen geben soll sowie eine medientechnisch getrennte Nutzung vorsieht.



Hier ein Einblick in die **Industriehalle von Case Schnabel**, in der er bald die Laser-Sicherheitsschrankenlösung einer Abkantbiegepresse präsentieren will.



Außerdem im Bau befindet sich der **1-bit-Computer** als Modell mit Schautafeln, den **I.E.** aufstellt.



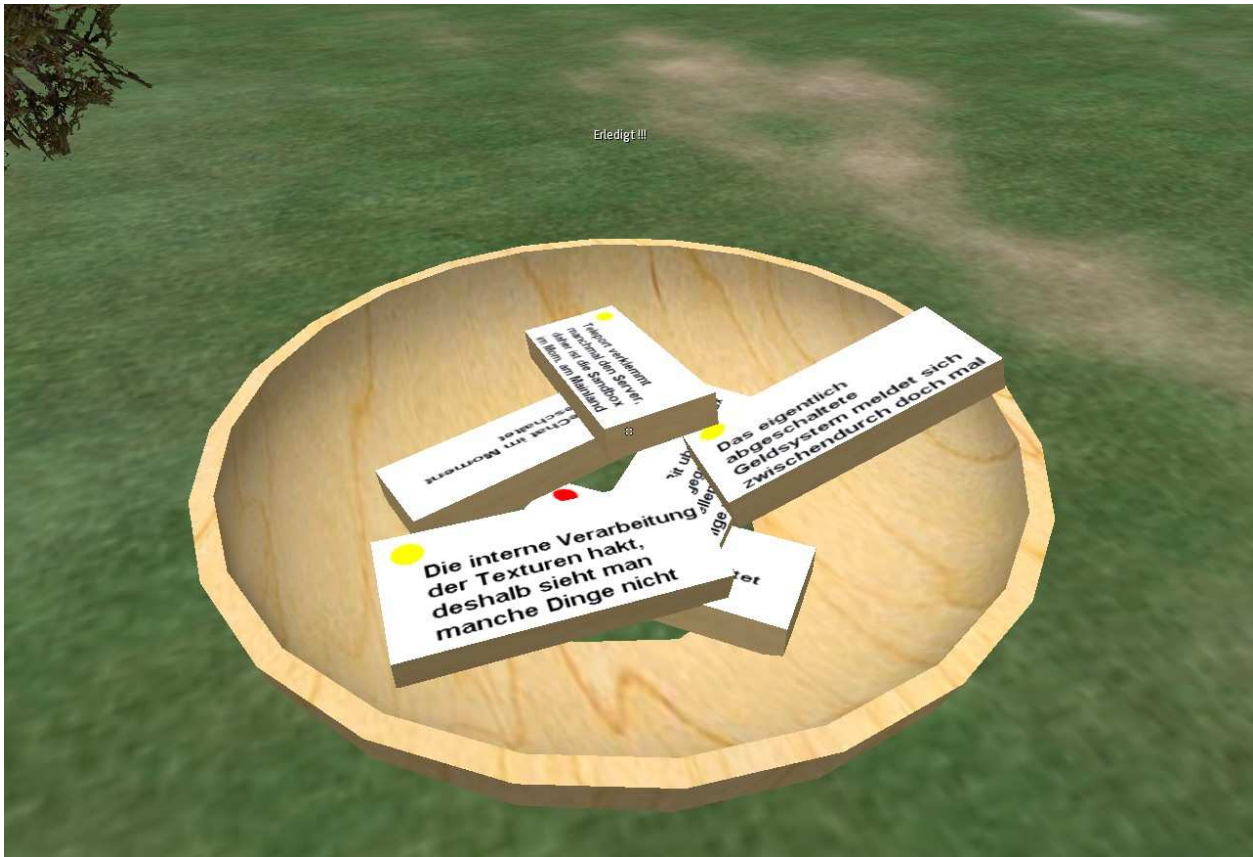
Das **Education-Center von Gianpiero** wird ein lichtdurchfluteter Bau, der den Dozenten und Lernenden genügend Weitblick bieten wird.



An den **Biertischen der Stellwerk-Terrasse** lässt sich so manche Idee entwickeln.



Nicht selten wird dann vor Ort weiter diskutiert. Hier geht es um das **Opernhaus von Roko Johin**, das schon fast bereit für die ersten Klänge ist.



Alle Male gibt es viel zu tun. Was erledigt ist, landet dann in der **Schale für Abgehaktes**. Von dort lässt es sich jederzeit wieder vorholen, falls es doch noch Überraschungen gibt, an denen es beim Erschaffen einer neuen Welt nun mal nicht mangelt.



Hier ein erster Blick auf die **Education Space Sim von Windfairy Welles**.  
Exklusiv dort werden Wolken in den Himmel gehangen, da sie für eine  
geplante Aktivität wichtig sind.



Aber nicht nur für Großes hat man Sinn im Open Neuland. **Nose Mann** widmet sich bis ins passende Detail seinem **Amphitum** und verziert die Treppenaufgänge mit Emblemen griechischer Götter.



Insgesamt scheint die **Erschaffung des Open Neuland** ein anfangs steiniger Weg ins Unendliche zu sein, der sich dann jedoch ebnet und einige Perspektive verspricht.